Beginn um 19.30 Uhr!

GEMEINDE ROTHENBURG

Gemeindeversammlung

23. November 2026, 19.30 Uhr, Chärnshalle



«Ein erfreuliches Budget 2027 mit Herausforderungen für die Zukunft.»

Thomas Kammermann,
Gemeindepräsident

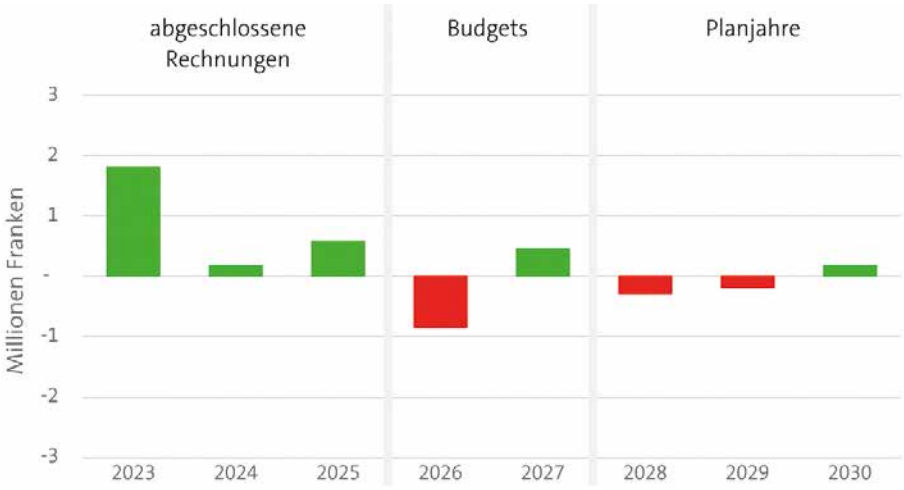
1.65

Der Gemeinderat beantragt für das Jahr 2027 einen unveränderten Steuerfuss von 1.65 Einheiten und plant gegenwärtig auch für die Finanzplanjahre 2028 bis 2030 keine Steuerfusserhöhung.

465'000

Das Budget 2027 zeigt bei einem Aufwand von 64'363'583 Franken und einem Ertrag von 64'828'583 Franken einen Ertragsüberschuss von 465'000 Franken.

Botschaft



Die Grafik zeigt die Ergebnisse der vergangenen Jahre, der Budgets und der Planjahre.

Steuerfuss bleibt bei 1.65 Einheiten

Das Budget 2027 zeigt einen Ertragsüberschuss von 465'000 Franken.

Zum budgetierten positiven Ergebnis hat unter anderem eine konsequente Steuerung der Ausgabenentwicklung beigetragen: Der Personalaufwand steigt gegenüber dem Budget 2026 um weniger als ein Prozent und der Sach- und übrige Aufwand zeigt sogar einen kleinen Rückgang. Diese Entwicklung unterstreicht die erfolgreichen Anstrengungen von Gemeinderat und Verwaltung, das Wachstum der laufenden Ausgaben zu begrenzen und die Budgetgenauigkeit zu verbessern.

Trotz des erwarteten Ergebnisses für das Jahr 2027 bleibt die für die Zukunft prognostizierte finanzielle Situation der Gemeinde herausfordernd. Einerseits ist der budgetierte Überschuss nur dank der jährlichen Auflösung von Aufwertungsreserven von rund 1.1 Millionen Franken möglich. Andererseits sind Nettoinvestitionen von knapp 6.7 Millionen Franken geplant, die nicht aus eigenen Mitteln finanziert werden können.

Die grössten Investitionen für das Jahr 2027 betreffen die Sanierung der Chärnshalle inkl. Erweiterung des Jugendraums, den Ersatz der Kehrmaschine, die Erweiterung des Baumgrabs, die Gesamtrevision des generellen Entwässerungsplans (GEP) und den Ersatz der Brandschutzkleider der Feuerwehr. Grosse Projekte in den Planjahren 2028 bis 2030 betreffen die Planung der Sanierung des Schulhauses Konstanz Annex sowie die Standortlösung für die frühe Förderung (Spieltruckli) und den Kindergarten Lindauring.

Der Gemeinderat beantragt für das Jahr 2027 einen unveränderten Steuerfuss von 1.65 Einheiten und plant gegenwärtig auch für die Finanzplanjahre 2028 bis 2030 keine Steuerfusserhöhung. Mit Blick auf die künftigen Investitionen und die Verschuldung wird eine Diskussion über den Steuerfuss jedoch geführt werden müssen.

Masterplan 2024: Schulraumplanung wird aufgrund neuer Schülerzahlprognose neu ausgerichtet

Die neuen Schülerzahlprognosen verändern die Ausgangslage für die Schulraumplanung der Gemeinde grundlegend. Während bisher von konstanten und längerfristig rückläufigen Schülerzahlen auf 800 Schülerinnen und Schüler (SuS) ausgegangen wurde, zeigt die aktuelle Prognose einen Höchststand von heute rund 860 SuS und anschliessend einen deutlichen Rückgang auf unter 700 SuS im Zeitraum 2034 bis 2039. Danach wird wieder ein Anstieg erwartet. Vor diesem Hintergrund können die im Masterplan 2024 vorgesehenen Massnahmen in der bisherigen Form und Grössenordnung nicht weiterverfolgt werden. Der Aufgaben- und Finanzplan 2027 bis 2030 wurde entsprechend angepasst. Die beiden Projektaufträge für den geplanten Ersatzneubau sowie die Umnutzung des Schulhauses Konstanz Annex für Kindergärten werden nicht weitergeführt. Der Gemeinderat erachtet eine neue Auslegeordnung als notwendig. Die Schulraumplanung soll auf Basis der aktuellen Schülerzahlprognose und der demografischen Entwicklung neu beurteilt werden. Dabei werden die Erkenntnisse aus der bisherigen Strategie übernommen und weiterverwendet. Der Sanierungsbedarf bleibt bestehen und die Planung wird weiter vorangetrieben sowie entsprechend in die Finanzplanung einfliessen. Ziel ist eine tragfähige und langfristig bedarfsgerechte Lösung, die den notwendigen Schulraum sicherstellt, ohne über den tatsächlichen Bedarf hinaus zu planen.

Traktanden

1. **Politische Planung**
   - **1.1** Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2027 – 2030
   - **1.2** Beschluss über das Budget 2027 mit dem Steuerfuss von 1.65 Einheiten
2. **Verabschiedungen**
   - Bernhard Büchler, Gemeindepräsident
   - Michael Richli, Mitglied Urnenbüro
3. **Verschiedenes**
   - Informationen zu aktuellen Geschäften



«Nutzen Sie die Gelegenheit und gestalten Sie Rothenburg aktiv mit. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, spannende Diskussionen und den Austausch beim anschliessenden Apéro!»

Gemeinderat Rothenburg

Vorbesprechungen der Ortsparteien
Die Mitte, 18. November 2026, 19.30 Uhr, Gasthaus Bären
FDP, 9. November 2026, 20.00 Uhr, Gasthof Chärnsmatt
GLP, 18. November 2026, 19.30 Uhr, Gasthaus Bären
SP, 11. November 2026, 19.30 Uhr, Gasthof Ochsen
SVP, 17. November 2026, 19.30 Uhr, Gasthof Ochsen

Hörbehinderte melden sich bitte für einen Audio-Tourguide bis 15. November 2026 via gemeindeverwaltung@rothenburg.ch oder 041 288 81 71.